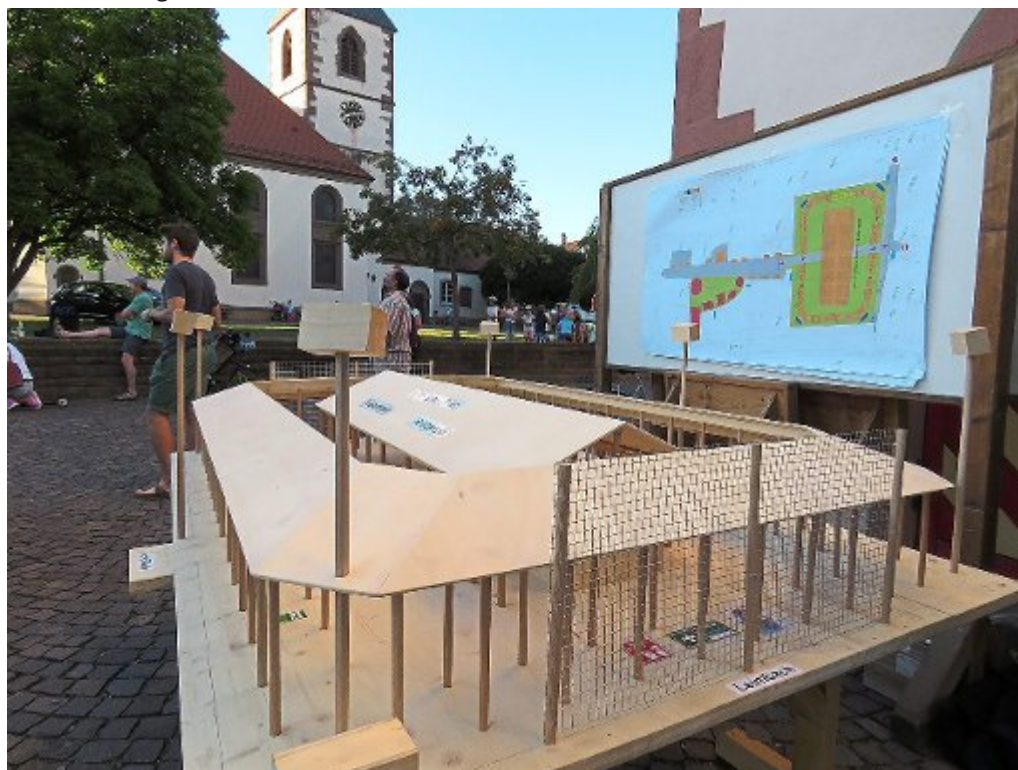


Friesenheim

Die Arena bleibt das Herzstück

Lahrer Zeitung, 05.09.2015 02:05 Uhr



Das Modell für die Arena steht vor dem Friesenheimer Rathaus. Foto: Bohnert-Seidel Foto: Lahrer Zeitung

Von Christine Bohnert-Seidel

Friesenheim. Die Arena bleibt das Herzstück zur 1000-Jahr-Feier von Friesenheim und Heiligenzell. Viele Vereine beteiligen sich an der Gestaltung des Festwochenendes.

"Friesenheim und Heiligenzell sind beides Ortsteile, die ihre Tradition der Zeltfeste verankern", betonte Charlotte Schubnell, Vorsitzende des Fördervereins 1000-Jahr-Feier gegenüber der "Lahrer Zeitung". Umso erfreulicher sei jetzt, dass die Anzahl der sich beteiligenden Vereine zur Gestaltung des Festwochenendes vom 17. bis 20. Juni 2016 stetig steige. "Eingeladen sind alle Vereine, die mit Freuden in unser großes Fest hineingehen", so Schubnell. In der jüngsten Sitzung der Vereinsgemeinschaft hat sie zur Mitgestaltung und Beteiligung aufgefordert. Aktuell freut sich Roland Herzog, Initiator und Vater der Arena-Planung, über die Beteiligung des Musikzugs. Teilnehmen und einbringen werden sich auch zahlreiche Vereine der Vereinsgemeinschaft Friesenheim sowie aus den Ortsteilen. Für 38 Vereine sei Platz. Gut 20 hätten bereits ihre Zusage gegeben. Darunter unter anderem die DJK Oberschopfheim. Attraktiv seien vor allem die Preise, erklärte Schubnell. "Die Vereine bezahlen wesentlich weniger als beim Bürgerfest", so Schubnell. Während ein Stand beim Bürgerfest mittlerweile rund

600 Euro kostet, entrichte ein Verein für eine Fläche von sechs mal fünf Metern 350 Euro für drei Festtage. Eine Fläche von 20 Quadratmetern koste 300 Euro und für 15 Quadratmeter seien 200 Euro zu zahlen. Hinzu komme, dass die gesamte Logistik vom Förderverein übernommen werde.

Außerdem liege der große Vorteil in der einheitlichen Konzeption. "Alle Stände sehen gleich aus und unterscheiden sich lediglich in den Angeboten", so Schubnell. Glücklicherweise sei sie darüber, dass die Beteiligung am Fest langsam Fahrt aufnehme. In den Arbeitsgemeinschaften wird bereits auf Hochtouren gearbeitet. Ein besonderes Kompliment verdiene vor allem Herzog, der die Konzeption der Festarena lieferte und für deren Umsetzung Sorge. Kalkuliert werden gut 20000 Euro für Zelt und einheitliche Holzstände, die sich drumherum gruppieren. Dass die Vereine mit einem Erfolg rechnen dürften, ist für Schubnell klar. Für den Festsonntag rechne sie mit gut 10000 Gästen. Für Freitag und Samstag sei von 3000 bis 5000 Personen auszugehen. Sicherlich spiele auch das Festzelt eine Rolle. Das Festzelt hat Platz für 2500 Menschen. Bis zum 29. September seien die Vereine eingeladen, sich zu entscheiden. Der Förderverein wünsche sich eine Beteiligung von Vereinen aus der Gemeinde, die zum Gelingen der Jahrtausendfeier beitragen. "Wir wollen ein Fest für und mit den Bürgern aus Friesenheim, Heiligenzeller und allen umliegenden Ortsteilen", erklärte Herzog.